

EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG IN DIE NUTZUNGSVEREINBARUNG ZU MICROSOFT 365 EDUCATION



Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

liebe Schülerinnen und Schüler,

seit dem Schuljahr 2020/21 nutzt die Goetheschule Microsoft 365 Education als umfassende Arbeits- und Kommunikationsplattform. Mit Microsoft 365 Education können Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler im Unterricht und für den Unterricht inhaltlich zusammenarbeiten und kommunizieren. Ein zentrales Element ist hierbei die enthaltene Anwendung Microsoft Teams, inkl. der Möglichkeit dort Videokonferenzen abzuhalten.

Zu diesem Zweck müssen Nutzerkonten angelegt werden. Mit dem Nutzerkonto erhält jede teilnehmende Person die Lizenz für Microsoft 365. Diese enthält alle bekannten Office Anwendungen in einer herunterladbaren Vollversion (u.a. Word, Excel, PowerPoint, OneNote) und kann problemlos auf bis zu 15 eigenen Endgeräten (5 Desktop PCs bzw. Laptops, 5 Tablets, 5 Smartphones) installiert werden.

Um die benötigten Nutzerkonten erstellen und nutzen zu können, werden Daten in Form von Vornamen, Nachnamen, Klasse und Schule übermittelt. Damit wird ein personalisiertes Konto mit der Anmelde- und Mailadresse in der Form wolfgang.goethe@office.goetheschule-essen.de erstellt.

Die Goetheschule hat mit Microsoft einen Vertrag geschlossen (ehem. FWU-Rahmenvertrag des Bundes für Bildungseinrichtungen), welcher gewährleistet, dass die personenbezogenen Daten nur nach den Vertragsbestimmungen verarbeitet werden dürfen. Microsoft verpflichtet sich hierin, die personenbezogenen Daten nicht zur Erstellung von Profilen, zur Anzeige von Werbung oder Marketingzwecken zu nutzen. Alle Benutzer-Anmeldedaten und Nutzerdaten liegen in den Microsoft EU Rechenzentren (die für deutsche Kunden in Frankfurt und Berlin liegen) und sind durch die spezifischen Sicherheitsmaßnahmen von Microsoft geschützt.

Die Benutzerkonten zu Microsoft 365 Education werden erst nach der Einwilligung in die Nutzungsordnung und in die Datenverarbeitung erstellt. Auf den nachfolgenden Seiten finden Sie die Nutzungsvereinbarung sowie die ausformulierte Einwilligungserklärung, der Sie im Rahmen des Anmeldeformulars in der verkürzten Form „Nutzungsvereinbarung“ und „Verarbeitung personenbezogener Daten“ für die Erstellung des Nutzerkontos zustimmen.

gez. Dr. Nicolas Haas, OStD'

(Schulleitung)

NUTZUNGSVEREINBARUNG MICROSOFT 365 EDUCATION FÜR SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER DER GOETHESCHULE ESSEN

1.) BEREITSTELLUNG UND NUTZUNG VON MICROSOFT 365 EDUCATION

Die Goetheschule stellt für das gemeinsame Arbeiten und Lernen im Unterricht sowie zu Hause die Plattform Microsoft 365 Education (im Folgenden „Microsoft 365“) bereit. Dieses Angebot ermöglicht es Lehrkräften, Schülerinnen und Schülern, miteinander zu kommunizieren und inhaltlich zu kooperieren, sowohl im Rahmen des Unterrichts als auch für schulische Aufgaben außerhalb des Klassenraums.

Um einen sicheren und zielführenden Einsatz von Microsoft 365 zu gewährleisten, gelten verbindliche Regelungen, die den verantwortungsvollen Umgang mit der Plattform festlegen. Die Nutzung von Microsoft 365 setzt voraus, dass alle Beteiligten diese Vorgaben anerkennen und einhalten. Mit der aktiven Nutzung erklären sich die Nutzerinnen und Nutzer bereit, diese Regeln zu befolgen und so einen sicheren und konstruktiven digitalen Raum für die Schulgemeinschaft zu schaffen.

2.) WAS BEINHALTET MICROSOFT 365?

Mit den in Microsoft 365 enthaltenen Diensten, Programmen und Apps können Lehrkräfte sowie Schülerinnen und Schüler sowohl im Unterricht als auch außerhalb des Unterrichts effektiv zusammenarbeiten. Die Nutzung dieser Anwendungen ist explizit auf das Lernen und Arbeiten im schulischen Kontext ausgerichtet.

Microsoft 365 wird von der Goetheschule für die Installation auf bis zu 15 privaten Endgeräten bereitgestellt, wobei die Verteilung wie folgt möglich ist: fünf Desktop-PCs bzw. Laptops, fünf Tablets und fünf Smartphones.

Zu den enthaltenen Komponenten, Apps und Diensten zählen insbesondere Teams, Word, Excel, PowerPoint, OneNote (einschließlich Class Notebook in Teams), OneDrive mit 1 TB Speicherplatz, Outlook, Exchange (für E-Mail, Kalender, Kontakt- und Aufgabenverwaltung), Planner, Forms und weitere.

Es ist zu beachten, dass nicht alle der genannten Programme und Dienste in jeder Jahrgangsstufe in vollem Umfang genutzt werden.

Weitere Informationen zu Microsoft 365 und den verfügbaren Diensten finden sich beispielsweise unter <https://www.microsoft.com/de-de/education#Microsoft-365> (Stand 31.10.2025).

3.) NUTZUNGSDAUER UND KONTOLÖSCHUNG

Alle Schülerinnen und Schüler der Goetheschule Essen sind berechtigt, Microsoft 365 zu nutzen, solange sie an der Schule angemeldet sind. Voraussetzung dafür ist, dass die Nutzungsordnung akzeptiert und der Verarbeitung der personenbezogenen Daten zugestimmt wird.

Wenn eine Schülerin oder ein Schüler die Schule verlässt oder Microsoft 365 nicht mehr verwenden möchte, erfolgt die Löschung des zugehörigen Benutzerkontos spätestens innerhalb von vier Wochen. Nach der Löschung des Kontos ist der Zugriff auf alle Dienste, Programme und Apps von Microsoft 365 nicht mehr möglich.

Die Verantwortung für die rechtzeitige Sicherung aller persönlichen Dateien und Daten liegt bei den Schülerinnen und Schülern selbst.

4.) AN WELCHE REGELN MUSS ICH MICH HALTEN?

NUTZUNGSRICHTLINIEN:

Weder der Kunde noch diejenigen, die über den Kunden auf einen Onlinedienst zugreifen, sind berechtigt, einen Onlinedienst zu nutzen:

- auf eine Weise, die durch Gesetze, Vorschriften oder behördliche Anordnungen oder Verordnung in einer relevanten Rechtsordnung verboten ist;
- um die Rechte anderer zu verletzen;
- um zu versuchen, unbefugt auf Dienste, Geräte, Daten, Accounts oder Netzwerke zuzugreifen oder diese zu stören;
- um Spam oder Malware zu verbreiten;
- in einer Weise, die den Onlinedienst schädigen oder die Nutzung durch Dritte beeinträchtigen könnte;
- in einer Anwendung oder Situation, in der ein Ausfall des Onlinedienstes zum Tod oder zu schweren Körperverletzungen einer Person oder zu schweren körperlichen oder ökologischen Schäden führen könnte, oder
- um jemanden bei der Absicht zu unterstützen, eine der oben genannten Handlungen zu begehen.

Ein Verstoß gegen die Richtlinie über zulässige Nutzung in diesem Abschnitt kann zur Aussetzung des Onlinedienstes führen. Microsoft wird den Onlinedienst nur in einem vernünftigerweise erforderlichen Rahmen aussetzen. Sofern Microsoft nicht der Ansicht ist, dass eine unverzügliche Aussetzung erforderlich ist, wird Microsoft eine angemessene Benachrichtigung vor Aussetzung eines Onlinedienstes verschicken.

EINWILLIGUNGSERKLÄRUNG IN DIE NUTZUNGSVEREINBARUNG ZU MICROSOFT 365 EDUCATION

Auf dem Anmeldeformular finden sich im Unterpunkt „Einwilligungserklärungen“ für den Bereich Microsoft 365 die Zustimmung oder Ablehnung zur „Nutzungsvereinbarung“ und zur „Verarbeitung personenbezogener Daten“. Die zugehörige Einwilligung lautet im Detail:

Nutzungsvereinbarung

Hiermit willige ich als Erziehungsberechtigte / als Erziehungsberechtigter für unser Kind in die Nutzungsvereinbarung der Goetheschule zu Microsoft 365 Education ein.

Auswahlmöglichkeit bei der Anmeldung: ☐ JA ☐ NEIN

Verarbeitung personenbezogener Daten

Hiermit willige ich als Erziehungsberechtigte / als Erziehungsberechtigter in die Verarbeitung von personenbezogenen Daten für unser Kind im Rahmen der Nutzung von Microsoft 365 Education ein.

Auswahlmöglichkeit bei der Anmeldung: ☐ JA ☐ NEIN

Diese Einwilligung auf dem Anmeldeformular der Schule gilt, bis ich sie widerrufe. Ich kann die Einwilligung jederzeit ohne Angabe von Gründen schriftlich gegenüber der Schulleitung widerrufen. Im Falle des Widerrufs ist die Verarbeitung der personenbezogenen Daten bis zum Widerruf rechtmäßig. Die Daten und der Zugang zu Microsoft 365 Education des Kindes werden spätestens 4 Wochen nach dem Ausscheiden aus der Schule bzw. nach meinem Widerruf gelöscht. Damit werden auch alle gespeicherten Daten des Kindes in der Cloud gelöscht. Ich muss selbst für die entsprechende Sicherung der Daten sorgen.

Mir ist bewusst, dass ich die Einwilligung freiwillig erkläre. Wenn ich nicht zustimme, hat dies keine rechtlichen Nachteile für mich oder mein Kind. Ohne die Einwilligung in die Nutzungsvereinbarung und die Datenverarbeitung kann jedoch kein Account erstellt werden.